

# LEITLINIEN DER FDP BENSHEIM

**Verantwortungsvoller Umgang mit dem Geld der Bensheimer Bürger:** Solide und ehrliche Politik setzt gesunde Finanzen voraus, wollen wir nachfolgenden Generationen nicht Schuldenberge und unlösbare Probleme hinterlassen. Konkret: Schluss mit teuren Prestigeprojekten und Geldverschwendung zu Lasten unserer Kinder!

**Lebendige Stadt- und Ortsteile:** Liberale Politik für Bensheim unterstützt alle Anstrengungen, das gewachsene Stadtzentrum und die Ortskerne mit ihrer Mischung aus Wohnen, Einzelhandel, Gastronomie, Dienstleistungen, Handwerk, Kultur-, Sport- und Vergnügungsstätten zu erhalten bzw. wieder zu beleben. Nur eine lebendige Innenstadt, nur lebendige Ortskerne sind liebenswert. Konkret: Attraktivität der Innenstadt und Ortskerne stetig, aber maßvoll verbessern!

**Innovative Wirtschaftsförderung:** Hierzu gehören nach unserer Überzeugung eine intakte Verkehrsinfrastruktur, niedrige Steuern und Gebühren, Bürokratieabbau, schnelle Baugenehmigungen, ein zentraler Ansprechpartner für Investoren, verlässliche Politik sowie gute Standortfaktoren. Konkret: Kaufkraft halten, anziehen, binden!

**Intelligente Verkehrsgestaltung:** Moderne Verkehrspolitik muss sich an der Bevölkerungsstruktur und den Bedürfnissen der Menschen ausrichten und nicht an Ideologien. Außerdem trägt eine intelligente Verkehrsgestaltung dazu bei, unnötigen Verkehr durch Wohngebiete zu vermeiden und den Innenstadtgeschäften Kunden zu erhalten. Konkret: Umgestaltung Ritterplatz, Fortführung Westtangente, mehr kostenloses Kurzzeitparken, Kreisverkehre statt Ampeln am Berliner Ring, mehr Sicherheit für Fußgänger und Fahrradfahrer, durchgängiger Lärmschutz entlang der A5 Ostseite, beidseitiger Lärmschutz entlang der Eisenbahn!

**Sicherheitsbedürfnisse der Bürger ernst nehmen:** Auch eine moderne Gesellschaft braucht konsequenten Schutz vor Gewalt, Kriminalität, Belästigung und Beschädigung von privatem und öffentlichem Eigentum. Hierfür müssen unsere Ordnungskräfte vorrangig eingesetzt werden. Konkret: Sauberkeit, Sicherheit und Ordnung am und um den Bahnhof müssen weiter verbessert, das Sicherheitsgefühl in Innenstadt und Parks erhöht, öffentliche Anlagen vor Beschädigungen geschützt werden!

**Kreative Kulturpolitik für Bensheim:** Ein vielfältiges Kulturleben ist ein bedeutsamer Gradmesser für die Lebensqualität in unserer Stadt. Gleichzeitig gilt es, unser ererbtes Kulturgut zu bewahren und weiterzugeben. Für all das ist eine Unterstützung von Vereinen und Organisationen nötig. Konkret: Vereinsarbeit muss auch in Zeiten knapper Kassen gefördert, das Museum und seine ehrenamtlichen Helfer gewürdigt, die vielfältigen Privatinitiativen unterstützt werden.

**Soziale Eigeninitiative fördern:** Eltern benötigen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf verschiedene Formen der Kinderbetreuung. Ältere Menschen sollten so lange wie möglich ihr Leben selbständig gestalten, Behinderte und Kranke ebenfalls. Deshalb unterstützen wir Eigeninitiativen und Hospizarbeit zugleich!

**Stärkung der Vereinsarbeit:** Leben in Bensheim bedeutet Leben in der Gemeinschaft. Sport-, Kultur- und karitative Vereine sind dabei unverzichtbar und tragen erheblich zur Lebensqualität und zur Verbundenheit mit Bensheim bei. Vereinsarbeit muss deshalb auch in Zeiten knapper Kassen gezielt, maßvoll gefördert und unterstützt werden!

**Erhaltung der natürlichen Lebensgrundlagen:** Umweltschutz ist in erster Linie Sache aller Bürgerinnen und Bürger in unserer Stadt. Deshalb fördern wir alle Maßnahmen zur Aufklärung. Für uns gilt zudem: Nutzung von Brachen, Lücken und umwandelbaren Wohn- und Gewerbeflächen vor Neuausweisung von Baugebieten im Grüngürtel. Konkret: Umwandlung ehemaliges Eulerfabrik- und Marmoritgelände ja, neue Flächen für Zeilbäume und Gewerbegebiet Stubenwald 2 nein!

**Jugend aktiv einbinden:** Junge Menschen müssen sich aktiv an der Gestaltung der jetzigen Lebensbedingungen und an der weiteren Entwicklung ihrer Stadt für die Zukunft beteiligen können. Zudem benötigen Jugendliche Räumlichkeiten für Treffen und Veranstaltungen. Konkret: Wir fordern ein richtiges Jugendzentrum!